

„**QUER** durch ...“

In Turnerkreisen sind die Staffelläufe «Quer durch ...» beliebte Wettkampfformen und teils fester Bestandteil des alljährlichen Wettkampfkalenders.

Was ist unter einem «Q U E R durch ...» zu verstehen?

Ein «Quer durch ...» ist ein Stafettenlauf über Strassen mitten in einem Dorf oder einer Stadt. In Schwarzenburg nennt sich diese Wettkampfform demnach «**Quer durch Schwarzenburg**».

Der Staffellauf besteht aus unterschiedlichen Teilstrecken zwischen ca. 100 und 400 Metern (Jugendliche etwas kürzer). Die Gesamtdistanz aller Ablösungen - und je nach Anzahl Teilstrecken - beträgt zwischen ca. 700 und 2'000 Meter. Die Startläuferin oder der Startläufer erhält einen Stafettenstab. Nach dem Startschuss geht es darum, diesen Stab über die gesamte Strecke möglichst schnell ins Ziel zu bringen. Dabei läuft jede Läuferin und/oder jeder Läufer **eine Teilstrecke**. Der Stafettenstab wird in den jeweiligen **Übergabezonen** von Läuferin zu Läufer übergeben. Gewonnen hat, wer die Ziellinie - mit dem Stafettenstab in der Hand - als erstes überquert. Start und Ziel befinden sich meistens nicht am selben Ort. Es geht darum, ein Teil des Strassennetzes der Ortschaft zu **durchqueren**. Die gesamte Laufstrecke wird während dem Lauf, soweit möglich, kurzfristig für den Strassenverkehr gesperrt.

Weitere Vereinsmitglieder, Familien, Freunde und Zuschauer säumen die Strecke, um die Teilnehmenden anzufeuern, was den Lauf zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten macht. Ein Staffellauf "Quer durch ..." endet traditionell mit einem festlichen Beisammensein, bei dem die sportlichen Leistungen und das Wissen, etwas geleistet zu haben, gebührend gefeiert werden.

Martin Binggeli
Turnverein Schwarzenburg